

Nationalpark Senne-Egge

Priggen: Wir müssen das Potenzial nutzen – für Mensch und Natur!

Die britische Regierung hat angekündigt, bis 2020 ihre Truppen aus Ostwestfalen abzuziehen. Dazu erklärt der Fraktionsvorsitzende **Reiner Priggen MdL**:

„Es war seit langem absehbar, dass der Abzug aus Städten wie Detmold und Lemgo nur der Beginn einer veränderten Strukturpolitik der Britischen Regierung ist. Jetzt kommt der komplette Rückzug der Rheinarmee aus Deutschland innerhalb von 10 Jahren. Umso wichtiger ist es nun, schnell und umsichtig zu reagieren. Bereits seit vielen Jahren setzen wir Grüne uns für einen zweiten Nationalpark in NRW in der Senne ein. Schon 1991 und zuletzt noch einmal 2005 hat sich der Landtag einstimmig für die Umnutzung der Fläche des britischen Truppenübungsplatzes ausgesprochen, sobald dies möglich wäre. Dies scheint nun in greifbare Nähe zu rücken.

Der Abzug der britischen Truppen bedeutet für die Region zwischen Paderborn und Herford noch einmal deutliche Veränderungen, er bedeutet große Herausforderungen, aber auch Chancen. Weil weite Teile des Geländes seit Jahrzehnten praktisch unberührt sind, konnte sich hier eine einzigartige Vielfalt in Flora und Fauna entwickeln. Dieses Potenzial gilt zu schützen – auch zum Nutzen der Bevölkerung. Insbesondere der Tourismus kann der Region nicht nur ein neues, positives Image verschaffen, sondern auch wichtiges Kapital bringen.

Statt den abziehenden Truppen nachzutruern, müssen wir die Situation aktiv angehen und gemeinsam mit den Briten und der Bundesregierung Lösungen entwickeln, die der Region nachhaltig zu gute kommen. Dabei kommen uns die Erfahrungen, die wir mit der Errichtung des Nationalparks Eifel gemacht haben, zugute. Dies haben auch Politikerinnen und Politiker in Ost-Westfalen längst erkannt und sprechen sich über Parteigrenzen hinweg für eine neue Nutzung des Areals aus.“

verantwortlich:
Sigrid Beer MdL
- parlamentarische Geschäftsführerin -
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1 - 40221 Düsseldorf
gruene-pressestelle@landtag.nrw.de
Tel.: 0211 884 2180 - Fax.: 0211 884 2890

ZUKUNFT IST JETZT!